

Auszeichnung

12.05.2014

Vier-Quellen-Weg im Gotthardmassiv erhält Prix Rando



Sigrid Fischer-Willa und Paul Dubacher (v.li.) von der Stiftung Vier-Quellen-Weg im Gotthardmassiv konnten bei der Preisverleihung des Prix Rando auf dem Berner Hausberg Gurten den Hauptpreis 2014 entgegennehmen. (Bild: zvg)

Der Verband Schweizer Wanderwege hat am Samstag die Stiftung Vier-Quellen-Weg mit dem Prix Rando ausgezeichnet. Der mit 10'000 Franken dotierte Hauptpreis wird für die qualitativ herausragende Wanderweg- Infrastruktur im Gotthardmassiv verliehen.

Die Jury habe den Wanderweg unter anderem wegen der schonenden Bauweise und der thematisch interessanten Verbindung von vier wichtigen Flussquellen prämiert, schreibt der Verband in einer Mitteilung.

Das Angebot wird denn auch rege genutzt. Die Übernachtungszahlen in den regionalen Berghütten sind massiv gestiegen. Initiator und Projektleiter des prämierten Wanderwegs, Paul Dubacher aus Seedorf, freute sich ganz besonders über den Preis: «Unsere jahrelange Arbeit hat sich gelohnt», so Dubacher. «Der Weg ermöglicht vielen Bergfreunden, diese einmalige Landschaft zu geniessen.»

Der 2012 eröffnete 85 kilometerlange Wanderweg führt zu den vier Quellen der Flüsse Rhein, Reuss, Ticino und Rhone. Er kann als fünftägige Wanderung oder einzelne Tageswanderungen zurückgelegt werden. (sda/htr/npa)